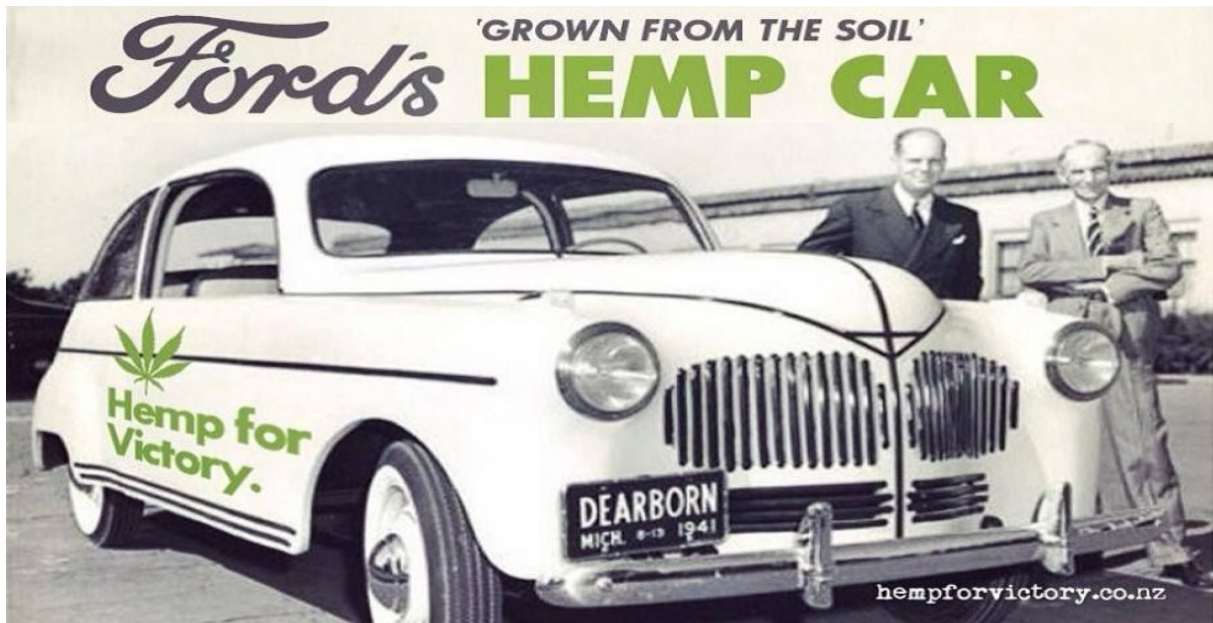


Henry Fords Hanf-Auto: mit Hanf angetrieben, aus Hanf hergestellt



Henry Ford ist berühmt für seine Autokonstruktionen, aber keine ist wohl so “phantasiereich” wie das Hanf-Auto, das dem Vernehmen sogar von Hanf angetrieben wurde. Die wahre Geschichte des Hanf-Autos ist indes besser als seine Legende.

Es ist eine Geschichte, die mit einer getünchten Überlieferung getränkt ist, die von Gläubigen an Nichtgläubige in Stücken und Anfängen weitergegeben wird – die Art von Geschichte, von der man glaubt, dass sie wahr ist, wenn man bereits die zugrunde liegende Prämisse unterstützt. Der Umriss sieht so aus: Henry Ford hat jahrelang ein Auto entworfen, das nicht nur mit Hanfkraftstoff betrieben, sondern aus Hanf gefertigt wurde. Er hat nur damit aufgehört, so geht die Legende weiter, weil die Pflanze verboten wurde.

Im Zeitalter von Elon Musk hört sich diese Geschichte vielleicht gar nicht einmal so lächerlich an. Aber jahrelang bestritten die Leute, dass ein angesehenener Industriekapitän jemals Hanf als Ersatz für guten alten amerikanischen Stahl betrachten würde. Es stellt sich jedoch heraus, dass die Geschichte von Fords Erfindergeist mehr als nur ein Mythos ist – obwohl einige Details möglicherweise übertrieben wurden, um den Effekt zu erhöhen.



Bildnachweis: Truth Theory

Die Geschichte stammt aus einem Artikel von Popular Mechanics aus dem Jahre 1941, der erzählt, wie ein Henry Ford sein Konzeptauto präsentiert. Es ist Teil eines langen und schwerfälligen Artikels über Alternativen zu in der gesamten amerikanischen Wirtschaft damals eingesetztem Metall, um die Kriegsanstrengungen zu unterstützen. Der Artikel ist sparsam mit Details, stellt jedoch fest, dass das Auto aus druckgeformtem, geschnittenem Kunststoff aus Zellulosefasern aus Weizenstroh, Hanf und Sisal (einer mexikanischen Agavenpflanze) ist. Prototypen des Hanf-Autos sollten 1943 herausgerollt werden, um das Interesse der Verbraucher zu messen.

Offensichtlich ist es dazu nicht gekommen. Und Popular Mechanics hat die Geschichte hinter dem Tod des Hanf-Autos niemals weiterverfolgt, das angeblich 500 Kilogramm leichter war als die Autos, welche seinerzeit bereits die Ford-Fertigungsstraßen verließen.

Ford's 'GROWN FROM THE SOIL' HEMP CAR

.....
One of Henry Ford's first cars ran entirely on Hemp ethanol. The body was also constructed from Hemp plastic, which was 10x stronger than steel.

Of course - Hemp was then outlawed in the US in 1937 due to the potential damaging effect it would have on many powerful industries at the time, including the oil, plastics & paper industry.

Imagine where we would be today had these power hungry tyrants not suppressed the amazing bio-technologies of Hemp?



In einem Artikel der New York Times aus dem Jahr 1941 wurde das Problem jedoch aufgegriffen und Robert Boyer, langjähriger Assistent von Ford, über die Möglichkeiten eines teilweise aus Hanf gefertigten Kunststoffwagens zitiert. Herr Ford hat ein gut durchdachtes Programm und möchte gern sehen, wohin es führen wird“, heißt es in dem Artikel und verweist auf Ideen über die Fähigkeit von Ford, das Projekt tatsächlich durch den Kauf großer Kunststoffformpressen und von hektarweise Land umzusetzen.

Warum Kunststoff? Es ist ein schöner Gedanke, dass Ford die Kriegsanstrengungen unterstützt hat, aber es ist möglicherweise nicht besonders realistisch. Kunststoff, so dachte er, könnte eine billigere Alternative zu Stahl sein – und würde die heimische Landwirtschaft mit der Industrie verbinden. Er könnte zudem sicherer sein. Ein weiterer Artikel der New York Times von '41 beschreibt die Enthüllung des Hanf-Autos und den 78-jährigen Ford, wie er mit einem Vorschlaghammer auf die Karosserie schlägt, ohne eine Delle zu hinterlassen.. Er versucht dann dasselbe an einem nor-

malen Stahlmodell und – Bums! – Der alte Mann hinterlässt einen sichtbaren Krater



From the Collections of The Henry Ford

The famous picture of Henry Ford hitting a car with an ax is not a picture of the soybean car. It was actually Ford's personal car with a plastic rear deck lid made to fit it. He liked to demonstrate the strength of the plastic, and the ax he used would fly out of his hands, about 15 ft. (a rubber boot was placed on the sharp end of the ax) into the air.

Die Attraktivität von Hanf (*Cannabis Sativa*) besteht darin, dass er unverwundlich, stark und flexibel ist. Es ist schwer genug, um auf unfruchtbaren Böden zu wachsen, dabei gutes Ackerland für andere Bestände freizugeben, und wächst schnell genug, um nachhaltig zu sein.

Fords Hanftraum bestand darin, die Branche erneut zu stören – und zwar in mehrfacher Hinsicht. Er zeigte, dass das Auto teilweise aus Hanf hergestellt werden konnte, aber sein Traum ging noch weiter: Der Industrielle sah eine Zukunft im Hanfkraftstoff als Ersatz für Benzin.

WHY USE UP FORESTS
WHICH WERE CENTURIES IN THE MAKING
AND MINES WHICH REQUIRED AGES TO LAY DOWN,
IF WE CAN GET THE EQUIVALENT OF FOREST AND
MINERAL PRODUCTS IN THE ANNUAL GROWTH OF

HEMP
FIELDS?

HENRY FORD

WWW.THEFREETHOUGHTPROJECT.COM | #ENDTHEDRUGWAR

Obwohl es schwer zu ermitteln ist, welche soliden wissenschaftlichen Erkenntnisse zu Fords Spekulationen geführt haben mögen, haben die heutigen Wissenschaftler endlich die Hypothese aus der Jahrhundertwende getestet. Forscher der Universität von Connecticut haben 2010 herausgefunden, dass Hanf auf zwei verschiedene Arten eine erneuerbare Brennstoffquelle ist.

Erstens sind Hanfsamen quasi die Batterien der Natur. Nur wenige rohe Samen enthalten genug gespeicherte Energie, um einen voll funktionsfähigen Farmbetrieb zu versorgen. Und das ist nur das Rohmaterial. Wahrscheinlich hatte Ford vor, Hanfsamenöl in eine andere Form zu bringen, die eher mit Biodiesel vergleichbar ist. Die Uni-Wissenschaftler stellten fest, dass Hanf auch als Biodieselkomponente gut geeignet ist, da er über eine hohe Umwandlungsleistung verfügt, was bedeutet, dass bei der Verarbeitung von Hanfsamenöl zu Kraftstoff die meiste Energie genutzt wird und nicht etwa verloren geht. Im Fall von Hanf sind 97 Prozent der Energie im Prozess übertragbar.



Bildnachweis: Algirdas Gelazius

Die Hanfart, über die wir hier sprechen, ist nicht das, was die Leute rauchen. Industriehanf ist eine Art von Cannabis Sativa, die weniger als 1 Prozent psychoaktive Inhaltsstoffe enthält.

Warum hat es das Auto niemals auf den Markt geschafft? Nun, zum einen wurde Hanf 1937 verboten – bevor Ford einen Prototyp fertiggestellt hatte, aber lange nachdem er das Projekt begonnen hatte. Dieser Teil der Legende ist wahr. Aber es ist nicht der einzige Grund. Ein anderer ist die Nachfrage. Dank einiger zwielfichtiger Regierungsabkommen war der Benzinpreis in Amerika zu dieser Zeit unglaublich niedrig. Es war nicht nötig, anderswo zu suchen oder in eine neue Technologie zu investieren, während doch so viel Geld hereinkam.



Und schließlich? Ford war alt. Er starb 1947 im Alter von 83 Jahren. Er hatte eine Reihe von Schlägen aushalten müssen, die ihn körperlich bremsen und geistig erschlaften ließen. Er hatte nicht mehr die Energie und den Antrieb, um sich gegen ein weiteres Hindernis durchzusetzen.